



ULTIMATE TENNIS SHOWDOWN

- Das UTS-Turnier ist ein Einzelwettbewerb mit folgenden Klassen: Herren offen, Herrn Ü40, Damen offen, Damen Ü40. Das Startgeld beträgt 5,00 €.
Die Auslosung erfolgt am 23.07., Bälle Dunlop Fort Tournament werden gestellt.
Spielbeginn ist am Samstag, 25.07. um 10:00 Uhr, Siegerehrung ist um ca. 19:00 Uhr.
- Beim UTS wird das Match in **4 Viertel** unterteilt. Jedes Viertel dauert dabei **8 Minuten**. Die Spieler stoppen die 8 Minuten per Handy selbst. Die Einspielzeit ist auf 5 Minuten begrenzt.
- Am Ende der 8 Minuten werden Entscheidungspunkte ausgespielt, wobei der Führende einen Vorteil hat: Er muss nur noch einen Punkt gewinnen, um das Viertel zu gewinnen. Andererseits kann der Gegner versuchen aufzuholen: Er muss ausgleichen, ohne einen einzigen Punkt zu verlieren. Gelingt ihm dies, wird ein entscheidender Punkt zum Sieg des Viertels ausgespielt. Beispiel: Nach 8 Minuten führt Spieler A mit 13:9, dann gewinnt der Spieler, der zuerst 14 Punkte erreicht, das Viertel.
- Wenn die reguläre Spielzeit mit einem Unentschieden abläuft, wird sofort ein entscheidender Punkt gespielt, mit dem das Viertel entschieden wird.
- Nach jedem Viertel erfolgt ein Seitenwechsel und die Spieler haben zwei Minuten Pause.
- Um zu gewinnen muss ein Spieler **drei der vier Viertel gewinnen**. Gewinnt er die ersten drei in Folge, wird kein viertes Viertel gespielt.
- Führt ein Spieler mit **zehn Punkten Vorsprung**, hat er das Spielviertel gewonnen und das Viertel wird vorzeitig abgebrochen.
- Steht es nach vier Vierteln unentschieden (2:2), entscheiden die darauffolgenden Ballwechsel über den Matchgewinn („Sudden Death“), bei dem der erste Spieler, der **2 Punkte in Folge** gewinnt, auch das Match für sich entscheidet (bei wechselndem Aufschlag).
- Um das Matchgeschehen noch spannender zu gestalten, gibt es sogenannte **Bonus-Karten**. Einmal je Viertel (vor Ablauf der 8 Minuten) kann ein Spieler diese einsetzen und sich somit die Chance erspielen, den **nächsten Punkt dreifach** zählen zu lassen. Die Karte gilt ausschließlich für den nächsten Ballwechsel. Verliert er den Ballwechsel erhält der Gegner nur einen Punkt.
- Durch Münzwurf wird bestimmt, wer als erster aufschlägt. Steht es nach vier Vierteln unentschieden (2:2), erhält der Spieler, der in allen vier Vierteln insgesamt die meisten Punkte erzielt hat, das erste Aufschlagsrecht. Ist die Punktezahl ebenfalls gleich hoch, wird erneut durch Münzwurf bestimmt, wer als erster aufschlagen darf. Der Aufschläger darf bestimmen, ob er von rechts oder links seinen Aufschlag beginnt.
- Die einzelnen Punkte werden wie beim **Tie-Break** addiert, jedoch ohne Höchstgrenze.
- Jeder Ballwechsel wird nur mit **einem einzigen Aufschlag** eingeleitet. Es gibt demzufolge keinen zweiten Aufschlag.
- Der Spieler schlägt einmal von rechts und einmal von links auf. Alle **zwei Ballwechsel wechselt der Aufschlag** zum gegnerischen Spieler.
- Es gibt **keine Wiederholung des Aufschlags**, wenn der Ball bei einem Aufschlag auf die Netzkante trifft und im richtigen Aufschlagfeld landet, sondern der Punkt wird ausgespielt.
- Coaching ist erlaubt - außer während eines Ballwechsels.
- Die Spieler können während des Spiels miteinander sprechen, außer während der Punkte. Sie dürfen alles sagen, außer Beleidigungen und Beschimpfungen.
- Die Zuschauer dürfen während der Ballwechsel Zwischenrufe oder sonstige Bekundungen von sich geben.
- Musik wird die lockere Stimmung unterstützen.